

SEX CANTIONES LATI  
NÆ QVATVOR, ADIVNCTO DIA  
LOGO OCTO VOCVM.

Sechs Teutsche Lieder mit vier / sampt einem  
Dialogo mit 8. stimmen.

*Six chansons Francoises nouuelles a quatre, voix  
auecq vn Dialogue a huit.*

Sei Madrigali nuoui a quatro, con vn Dialogo  
a otto voci.

Summa diligentia compositæ, correctæ, & nunc primùm in lucem æditæ.  
AVTHORE

Orlando di Lasso, Illustris: Bauarię Ducis ALBERTI  
Musici Chori Magistro.



Monachij excudebat Adamus Berg.

Cum gratia & priuilegio Cæs. Maiestatis.

M. D. LXXIII.

F.

# ILLVST:AC GENEROSIS

D. DOMINIS MARCO, IOANNI, HIERONYMO, ET IO.

ANNI IACOBO, Dominis à Kierchberg & Vuciffenborn

Fuggeris, Germanis Fratribus & Dominis, &c.

perpetua reuerentia obser-

uandis.

EX  
BIBLIOTHECA  
REGIA ACADEM.  
GEORGIAE  
AUG.



Væ dignitas & præstantia, Illustres ac Generosi Domini, artis, quæ concentus & sonos harmonicos completitur, in quo denique pretio & delicijs apud omnes omnium ætatum sapientes semper fuerit, ante oculos, omnibusque notum esse existimo : Deo siquidem autore omnes honestas ingenuasque mentes non immerito ad sui cognitionem Musica allicit & inuitat. Et quantum hæc ars valeat ad mulcendos animos hominum, Orpheus, qui cantus suauitate arbores & saxa traxisse fingitur, manifestissime declarat: Nil enim aliud eo figmento voluerunt maiores nostri significare, quam animos barbaros & agrestes mansuetiores reddi. Sic Achilles Dux Græcorum fortissimus, animi ægritudi-

egritudinem, quam ex consideratione leuitatis Agamemnonis conceperat, cantu Cytharę leniſſe, & in ſacris literis à Saule ſpiritus malus Dauide ludente reſeſſe dicitur. Cum itaque tanta ſit præſtantia huius artis magni principes, alijque ſapientia & virtute præſtantes viri huius patrocini-um non immeritò ſuſcipiunt, ſummisque ſemper honoribus ornant. In quorum numero V. Illuſt: Mag: non infimum locum occupare omnium iudicio conſtat & manifeſtum eſt.

**Demnach** ich auch / Benedige Herren / newlicher zeit verſchienen / etliche Geſång inn viererley / Lateiniſcher / Teutiſcher / Franſöſiſcher / vnnnd Wälſcher Sprachen / meinem beſtem vermögen nach / in die Muſic verfaſſet: Vnd dieweil ich dieſelben an das liecht zu geben vorhabens / hat mich für gut angeſehen / ſolches mein kleines werck der vier Sprachen / E. G. vnd H. als vier Gebrüdern / ſo der vnd auch anderer Sprachen zum herligiſten vnd hoch erfahren / dediciren vnd zu zuſchreiben / mit vnderthenigſter bitt / E. G. vnd H. wöllen diſe mein Composition mit gnaden an vnnnd auffnehmen / vnd mich in günſtigem beuelch zuhaben.

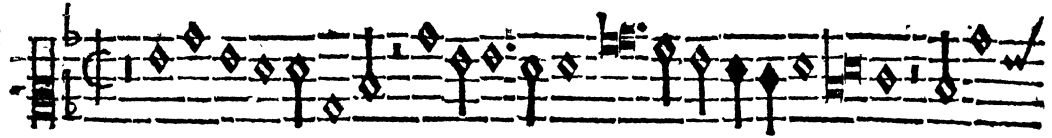
*Quam gratiam & benevolentiam ſi conſecutus fuero ſummis, ne ingratiſtudinis nota mihi inuratur, uiribus enitar. Interea Deus Opt: Max: V. Illuſt: Mag: Eccleſiæ, Patriæ, Muſiſq; omnibus dignetur diutiſſimè conſeruari ſuperſtites & incolumes. Data Monachij 30. Ianuarij. Anno M. D. LXXIII.*

V. Illuſt: Mag:

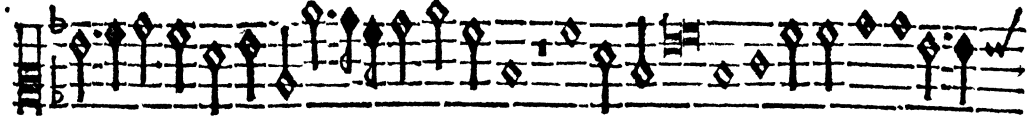
Addiſſimus

Orlandus di Laſſus.

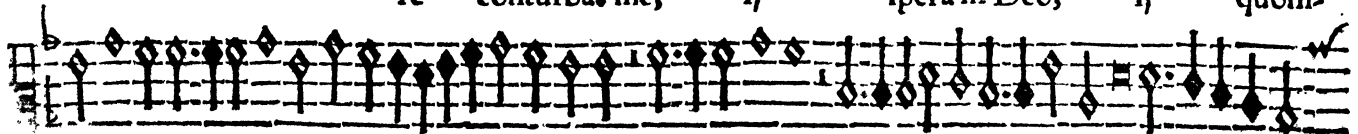
Habent pagin: 24.



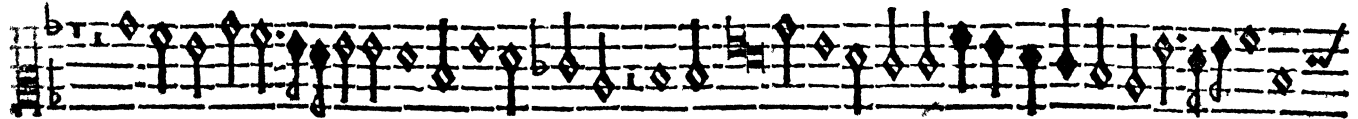
Vare tristis es quare quare tristis es anima mea, & qua-



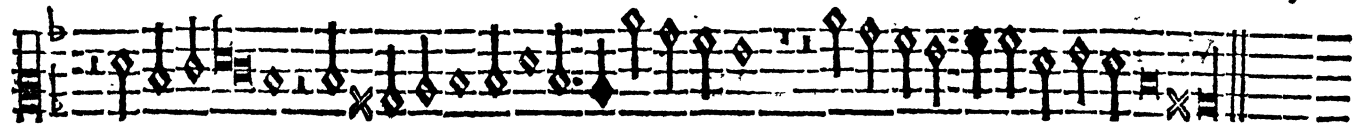
re conturbas me, ij spera in Deo, ij quoni-



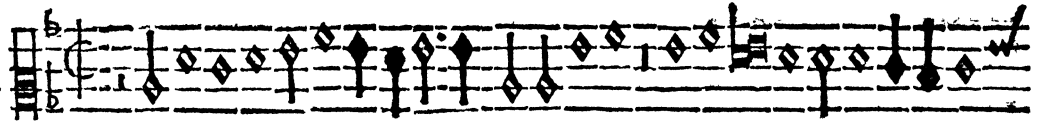
amadhuc ij confitebor illi quoniam adhuc ij confitebor illi



salutare vultus mei salutare vultus mei salutare vultus mei,



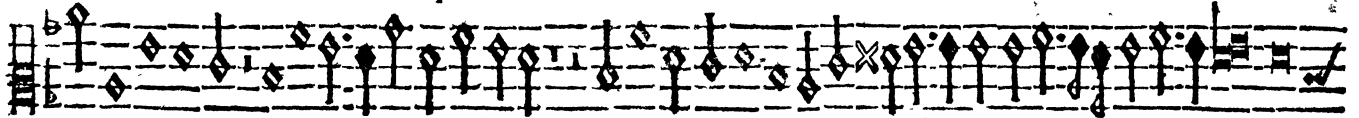
& Deus meus ij & Deus meus ij & Deus meus.



Vid estis pusilla- nimes quid estis & contristamini,



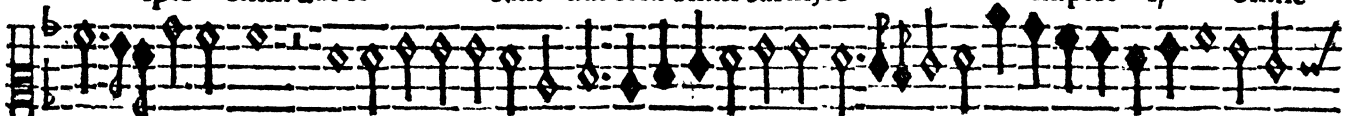
qui fame la- bora- tis, an nesci- tis iustiti-



æ, vt sol fami relaxa- tas habenas relaxatas habenas, possit denuo cohi- be- re,



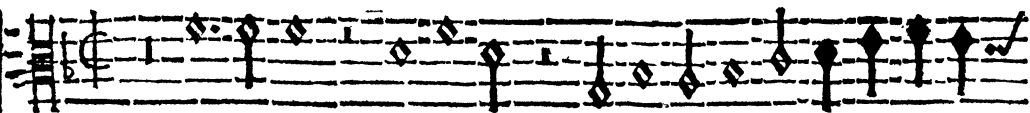
ipse enim dat es- cam dat escā omni carni, & implet ij omne



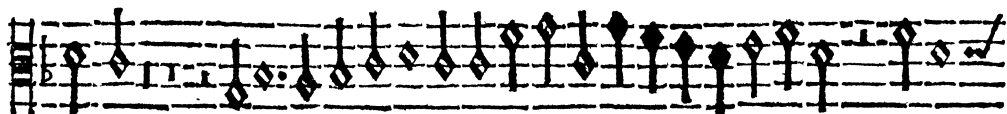
a- nimal benedictione bene- dictio- ne & implet



ij omne a- nimal benedictione bene- dictio- ne.



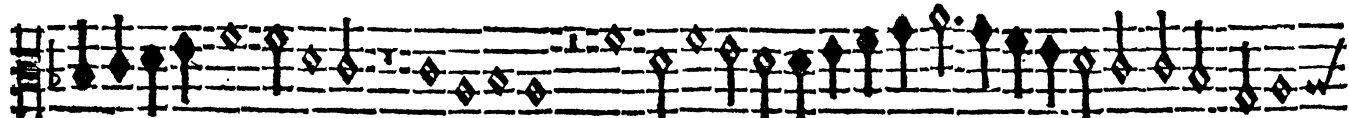
Omīne secundum secundum actum me-



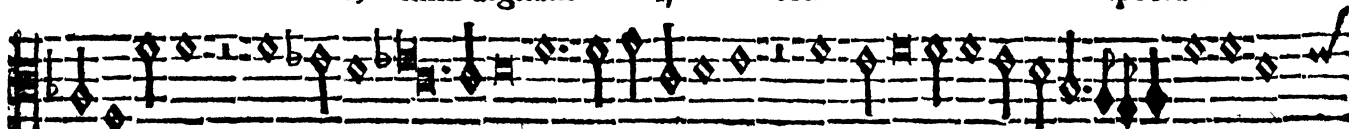
um ij secundū actum meum ij



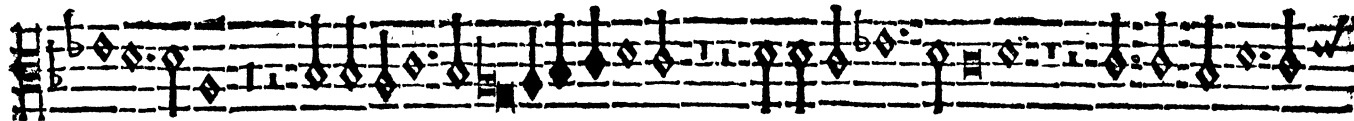
ij nolī me ij iudica- re nolī me iu-



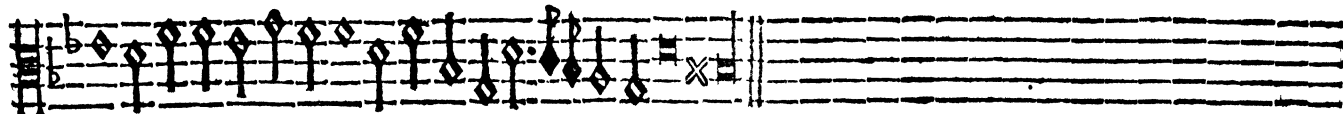
dicare, nihil dignum ij incon- spectu tuo e-



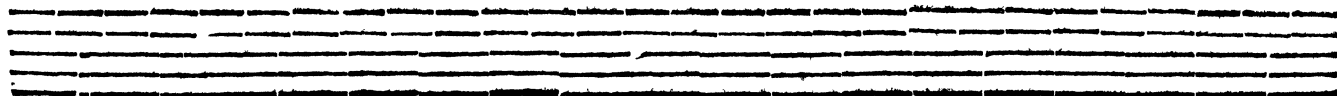
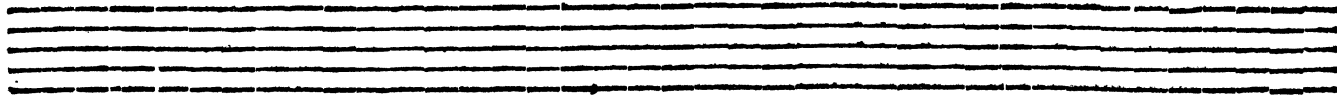
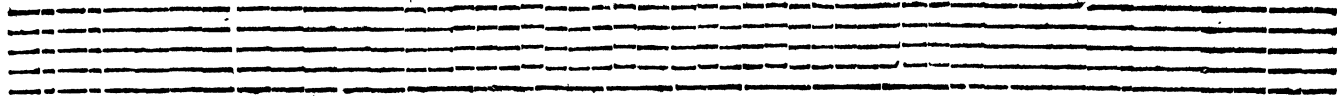
gi, ideo deprecor deprecor maiestatem tuam, vt tu Deus ij vt tu De-

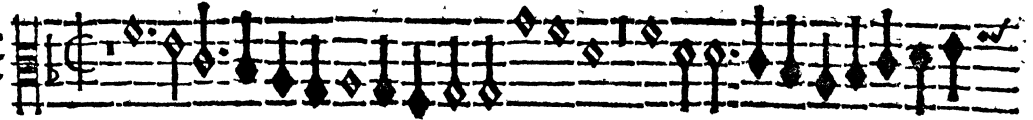


us deleas iniquitatem me- am ij iniquitatem



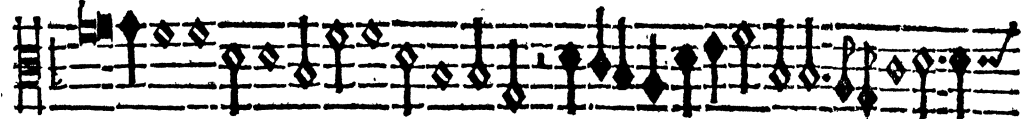
meam ij iniquita- tem meam.





Allax gra-

tia fallax fallax gra-



tia ij

fallax gratia gra-

tia

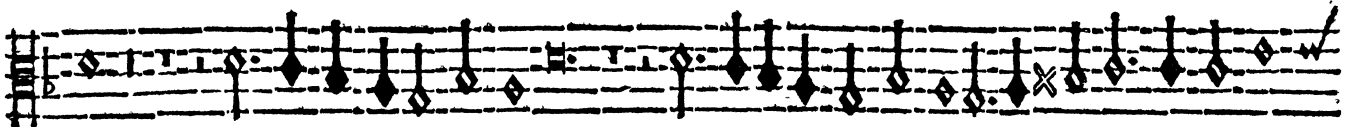
grati-



a, &amp; va-

na

pulchritu-



do

pul-

chritudo,

ij

mulier

mu-



lier

timens De-

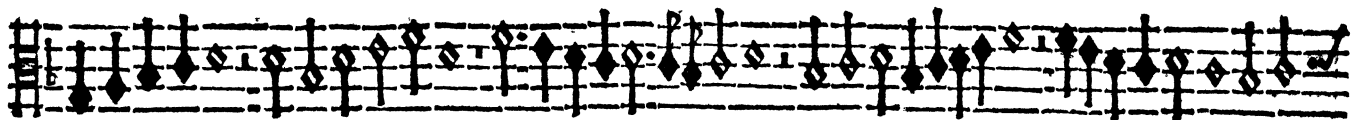
um, i-

pfa i-

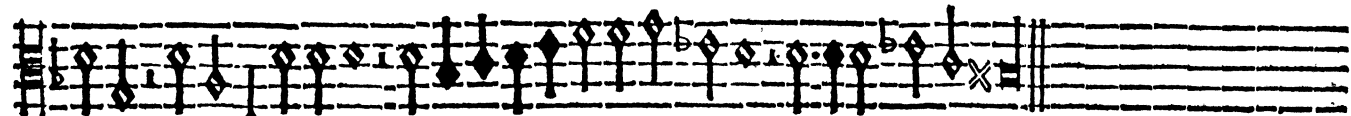
pfa

laudabi-

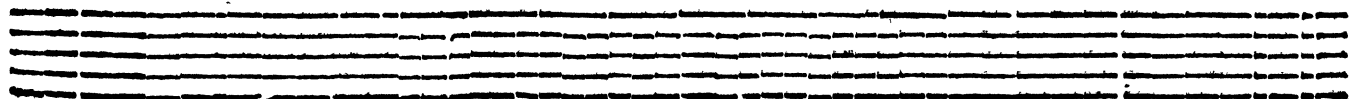
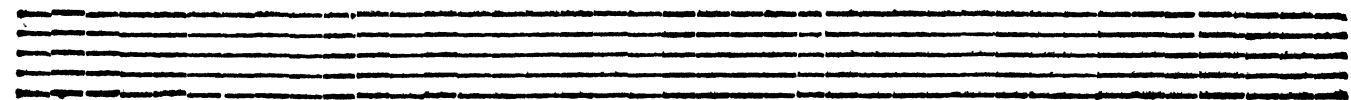
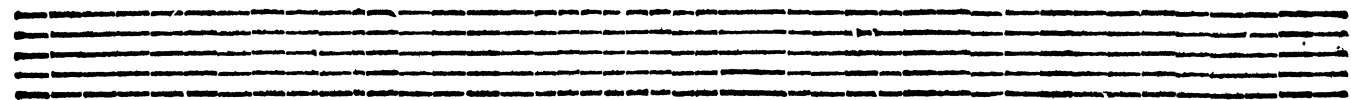


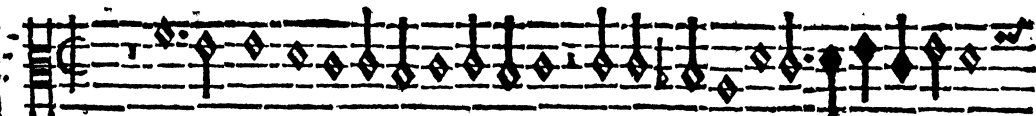


tur ipfa laudabitur i- pfa laudabitur i- pfa lauda-

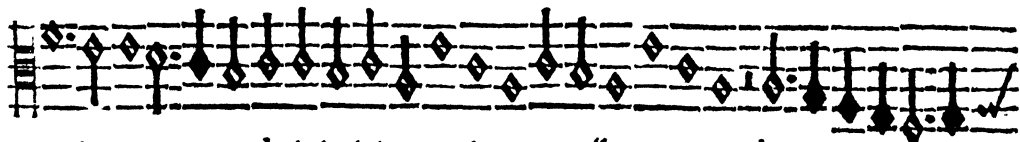


bitur ij ipfa laudabitur ipfa laudabi- tur.

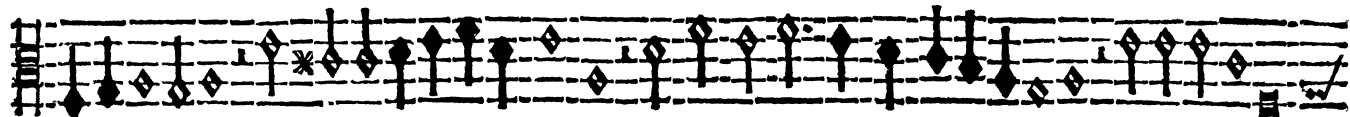




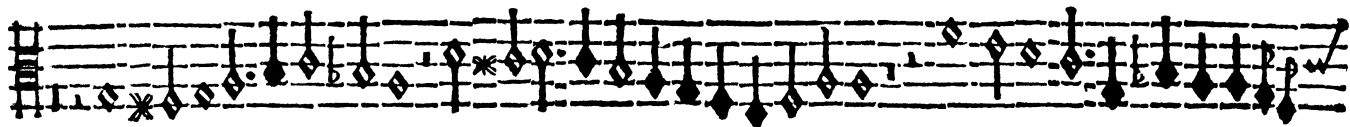
Ripe me de inimicis meis de inimicis meis



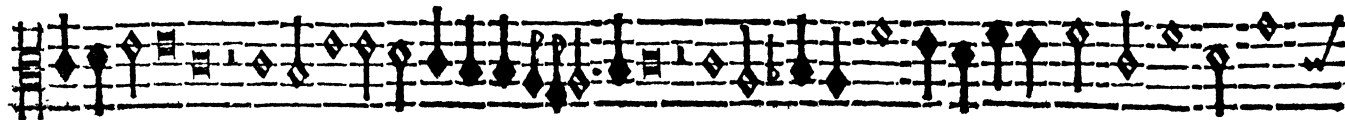
eripe me de inimicis meis et do-



mine, ad te confu- gi et ad te confugi,



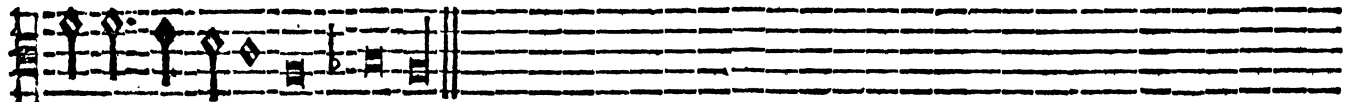
doce me fa- cere doce me fa- cere voluntatem



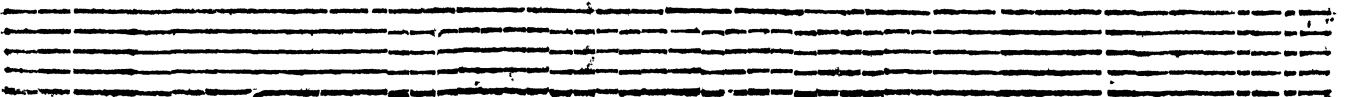
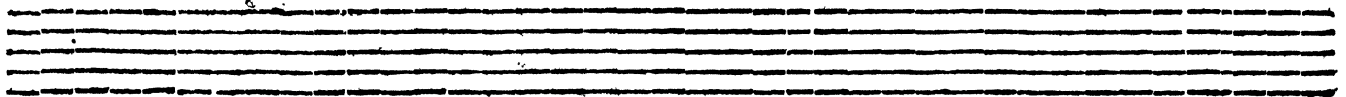
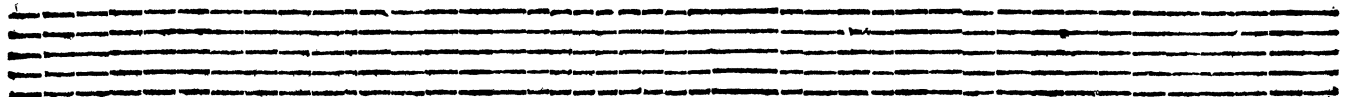
tuam voluntatem tuam, quia Deus et



meus quia Deus quia Deus meus es tu De-

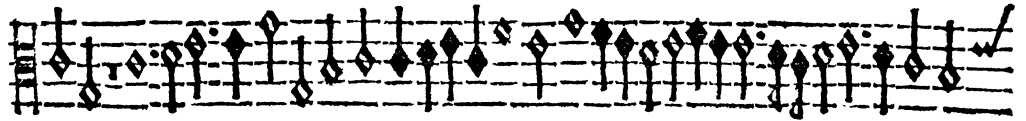


us meus es tu.

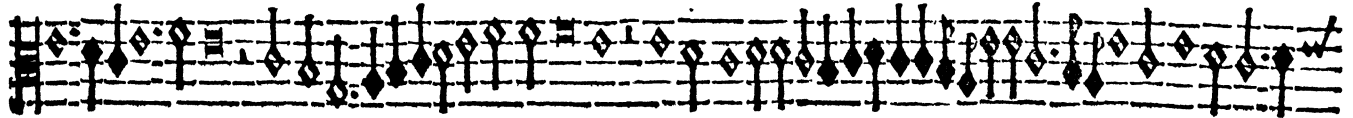




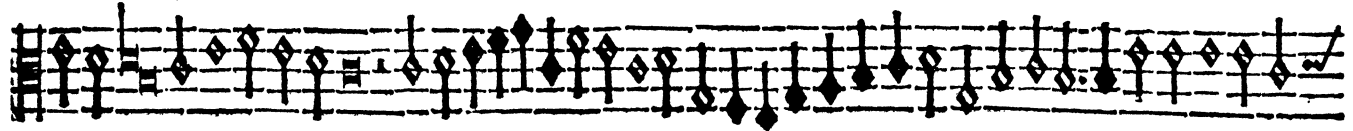
Onorable est in- ter omnes in- ter om- nes ij



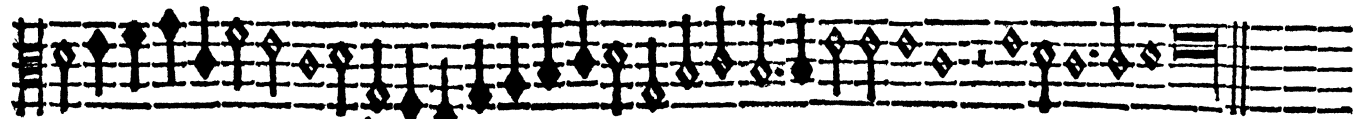
honorabile est inter om- nes in- ter om- nes con-



iu- gium & cubi- le impollutum, scortatores ij au- tem scortato-



res autem & adulteros iudica- bit ij Deus iudicabit Deus iu-



dica- bit ij Deus iudicabit Deus iudicabit Deus.



Musical staff with notes and a treble clef.

In Esel vnd das Nüssbaum hols/ darzu ein Weib präch-

Musical staff with notes and a treble clef.

eig vnd stols/ kommen mit art ganz vber ein/ dann

Musical staff with notes and a treble clef.

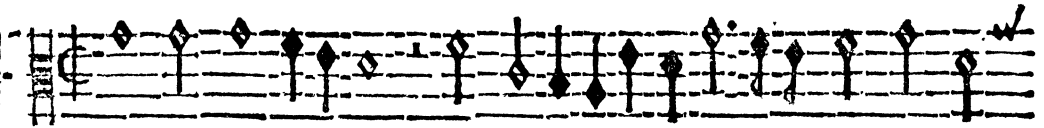
wonit schläg schläg verhanden seyn/ so geht der Esel mit ein tritt/ der Nüssbaum

Musical staff with notes and a treble clef.

gibe sein fruchte nit/ das weib wil seyn im hauß der man/ wol dem der sein Weib ziehen

Musical staff with notes and a treble clef.

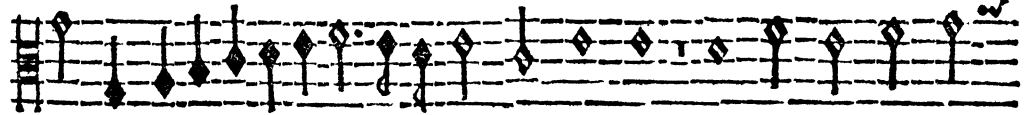
fan ij wol dem der sein Weib zie hen fan.



Anelein

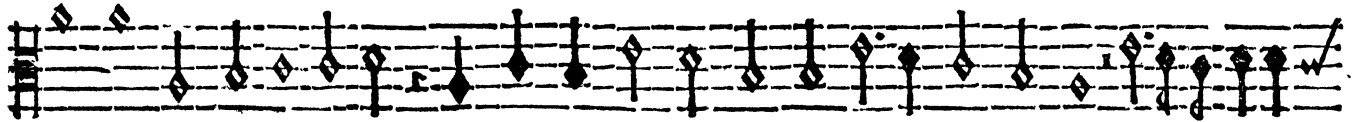
du singst

fein An-



nelein

du singst fein/ fromb/ frölich kanst auch



seyn

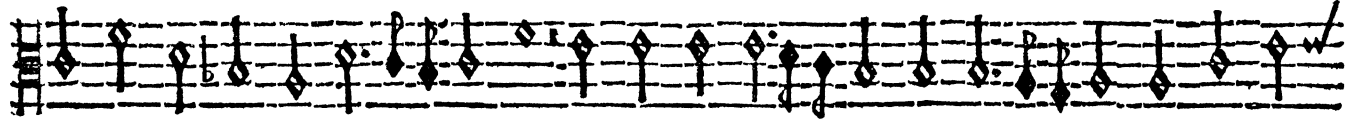
ij

fromb/ frölich kanst auch seyn/ holdselig

eugelein

eu-

ge-

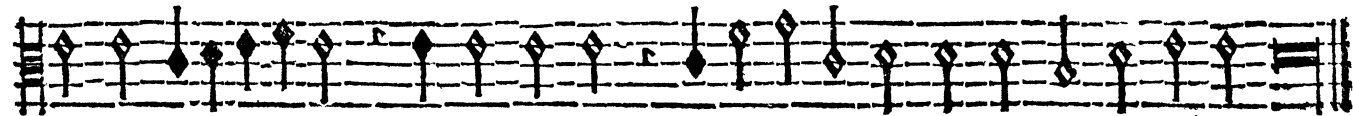


lein geben lieblichen

schein/ wünsch dir mein gruß

ij

ins



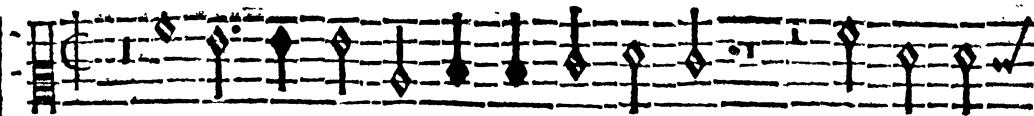
herz hmein

wünsch dir mein gruß

ij

ins herz hmein.

ij



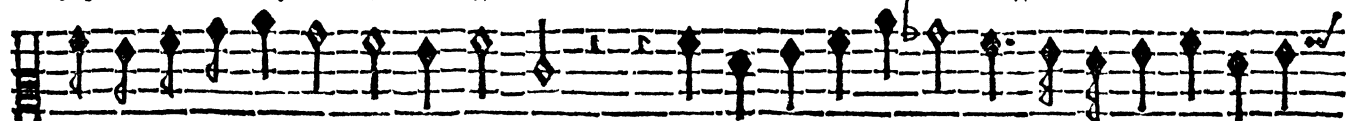
Ob gutem grundt von mund ich sing vnd sag/ daß kein mensch



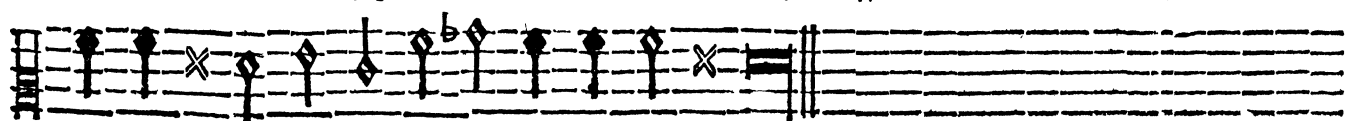
mag ij das kein mensch mag/ ihr höflich zucht be



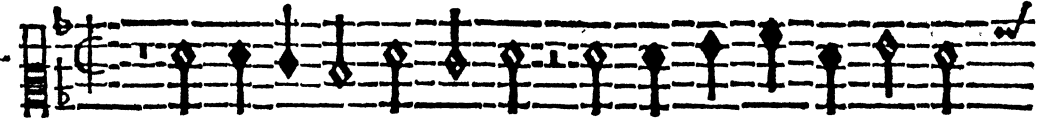
schreiben/ man muß sie lassen bleiben man muß sie lassen bleiben/ ein



zier der schönen Weiben man muß sie lassen bleiben ij



ein zier der schönen Weis ben.



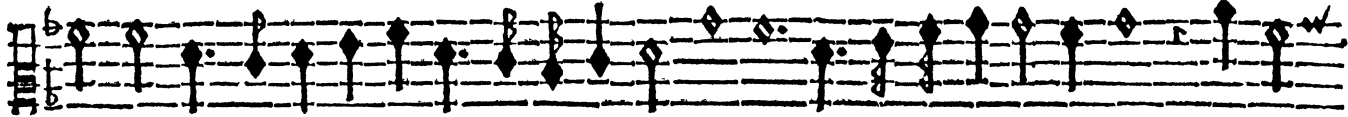
Schut sich als verkeren

ij



zu diser letzten zeit/den reichen müssen

neh=



ren die ar=

men handwerch=

leut/die Henn krät

vor dem Han/ wer nichts



hat wil 'vil zeren/

der Narz

der Narz den weisen

lehren/

die Fraw schlegt

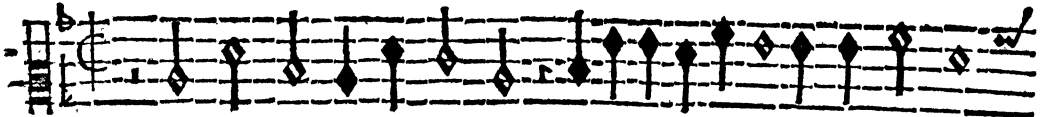


iren Mann die Fraw schlegt iren Mann

ij

die Fraw schlegt ihren Man.





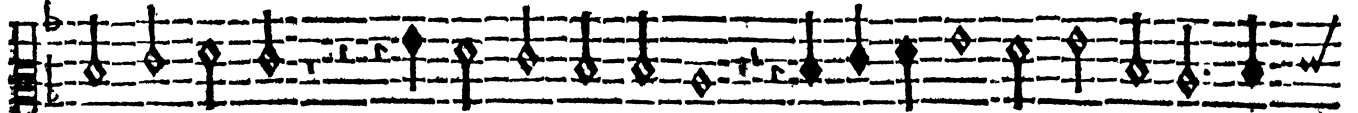
Em soll man jekund erawen/ ij was schmal ist



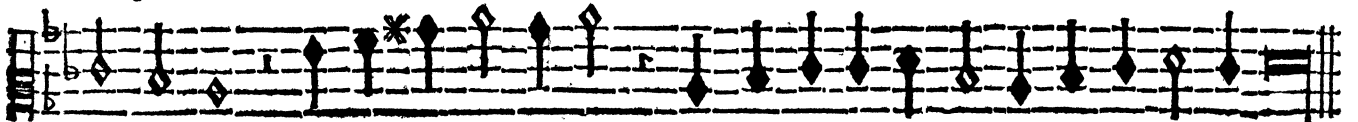
muß seyn braid/der knecht schläfe bey der frau wen/ der Herz ligt bey der



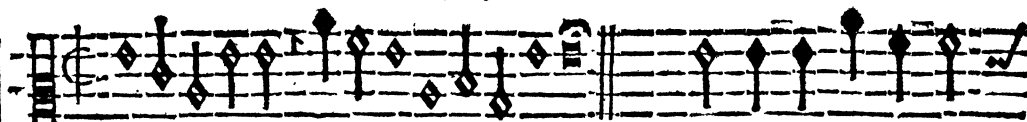
maide/ der stul hupfft auff die banck/der gspä rig heist ein prasser/ der Wein ist



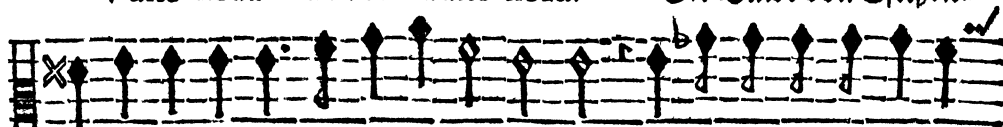
wol halbs Wasser/ ist das nit gmischtes tranck ij ist das nit



gmischtes tranck ij ist das nit gmischtes tranck. ij



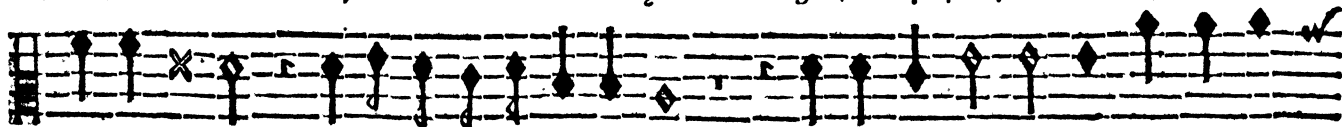
Vdite noua audite audite noua. Der Bawr von Eselkir-



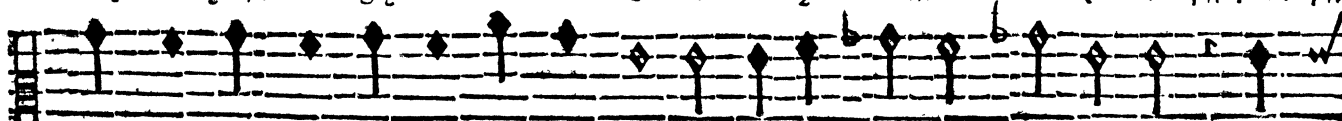
chen der hat ein faiste ga ga Gans/ das gyri gyri ga ga



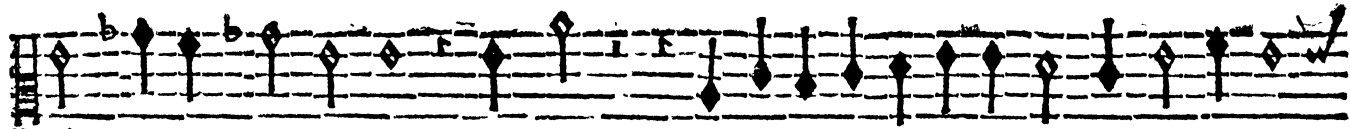
Gans/ ij die hat ein langen/ faisten/ dicken/ waide-



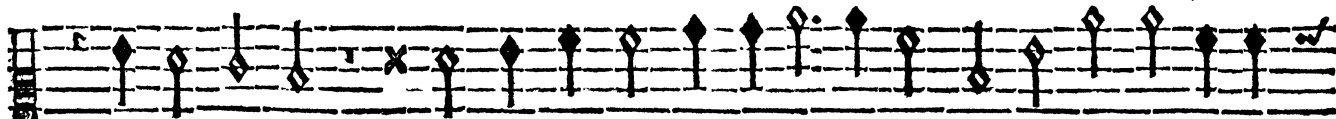
lichen halß/ bring her die Gans/ hab dir mein trauter Hans/ rupff sie/ zupff



sie/ seud sie/ brat sie/ zreib sie/ friss sie/ das ist sanct Martins voglein/ dem



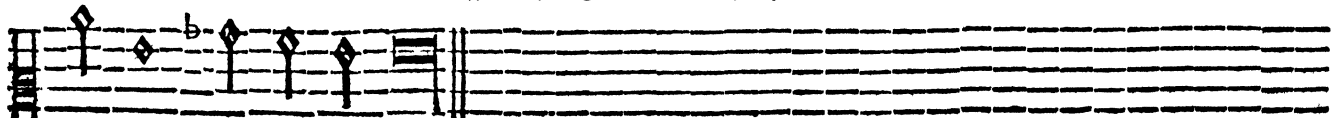
können wir nit feind seyn/ knecht Hains bring vns ein guten wein/vñ schenck vns dapffer ein/



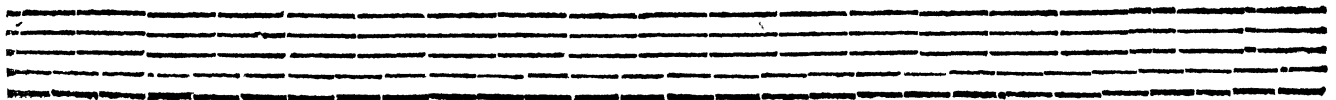
laß vmbher gahn in Gottes nam trincken wir gut Wein vnd Bier/auff die gnotne



Gans/auff die bratne Gans/ auff die junge Gans/das sie vns nit schaden mag das



sie vns nit schaden mag.

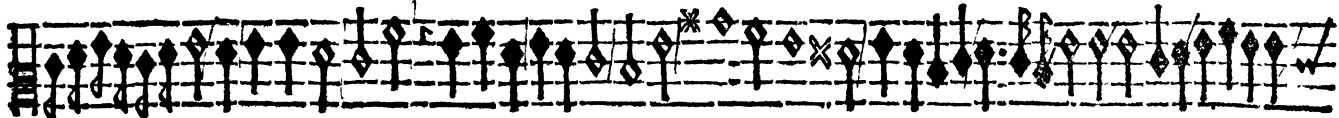




N ieune moine, est sorti du couuent ij il rencontra v-



ne nonette au cors gent, lui a print a demander, s'elle voloit brinbaler, ou dancier au



pe- tit pas helas vrai dieu, vous ne brinbaleres moine, helas vrai dieu, vous ne brinbale- res pas ij



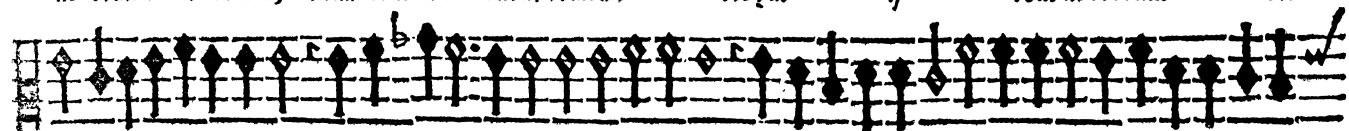
vous ne brinbale- res pas, ij He moine moine qu'apelles brinbaler ij ma ieune



dame baiser et acoller, en nostre religion brinbaler nous apellons cors a cors nus en deux draps helas vrai dieu vous



ne brinbaleres moine, *helas vrai dieu* vous ne brinbale- res pas ij vous ne brinbale- res



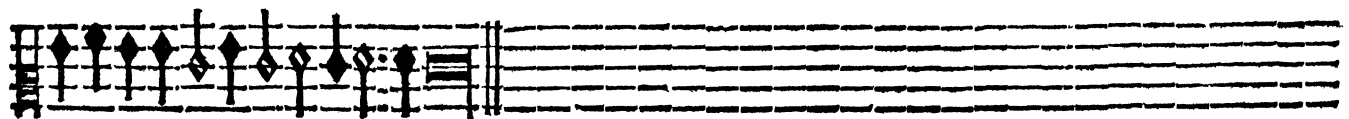
pas, ij *He moine moine que diront voz abez que diront voz abez, il sont deceus tous & sont trèbien ga-*



*bes, en lieu de bien entonner. vous faites les litz branler, la rigle ne l'entend pas* *helas vrai dieu,* vous ne brinbaleres moi-



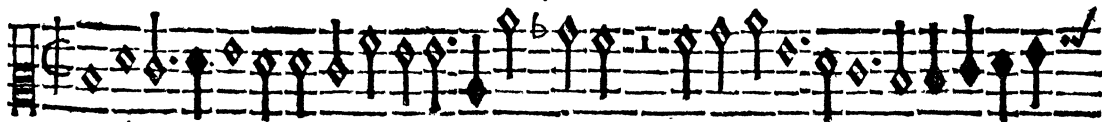
ne *helas vrai dieu* vous ne brinbale- res pas ij vous ne brinbale- res pas ij



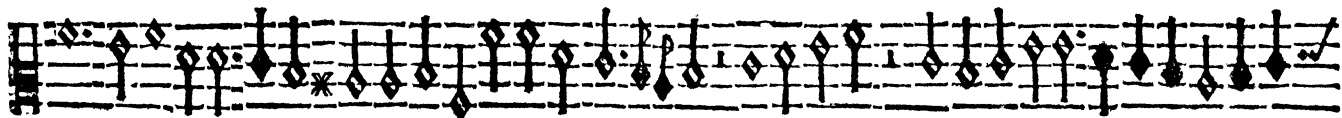
vous ne brinbaleres pas.



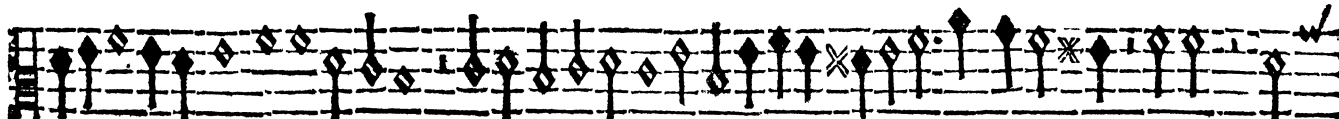
14.



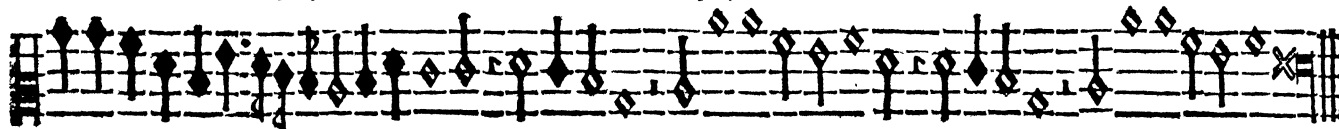
I du mal' heur vous auis cognois- sance dont ma vie est a rude mort



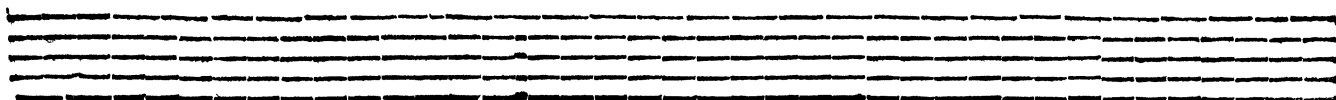
contrainte verries a loeil ma perdurable crainte d'estre oubliè par la trop longue ab- sen-

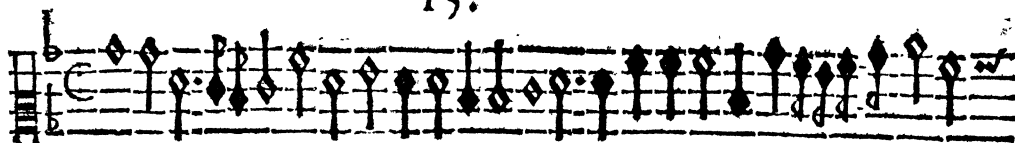


ce, absent d'eurs & en votre presence present aues de moi l'ame rauie belas he-



las e'est bien par diui- ne puissance mourir aupres & loing perdre la vie mourir aupres & loing perdre la vie.

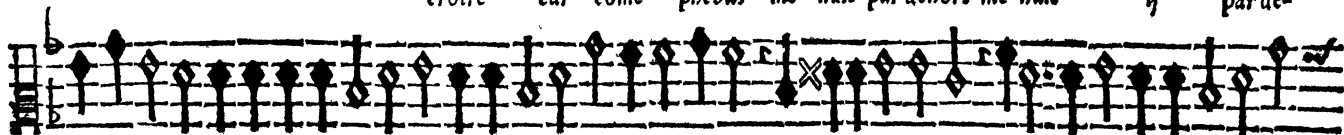




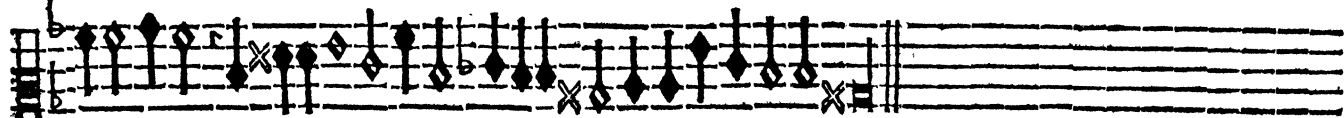
I ie suis brun & ma couleur trop noire ce n'est pas merucille s'on me veut



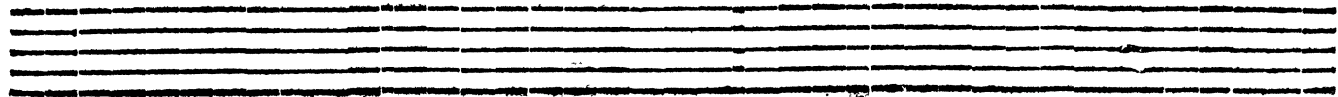
croire car come phebus me hale par dehors me hale ij par de-



hors me hale par dehors, ainsi me brule ij cupido cupido dans le cors ainsi me brule ij



cupido cupido dans le cors ij cupido dans le cors.



# Seconde partie.



E vous soit é- trange ij si ie suis noir, car brûlé ie suis



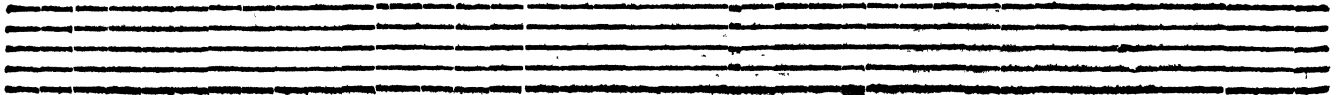
ij de deux feux assauoir de phe- bus qui me hale me hale par dehors



ij & cupido me brule ij & cupido me brule ij dans le



cors & cupido me brule ij & cupido me brule & cupido me brule dans le cors.



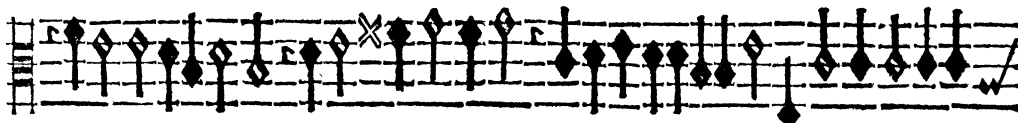




Vant vn cordier cordant

ij

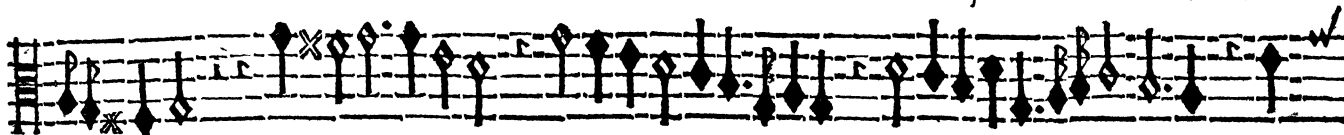
veut corder vne corde a trois cordons cordant



a vne corde accorde mais s'un cordon cordant

ij

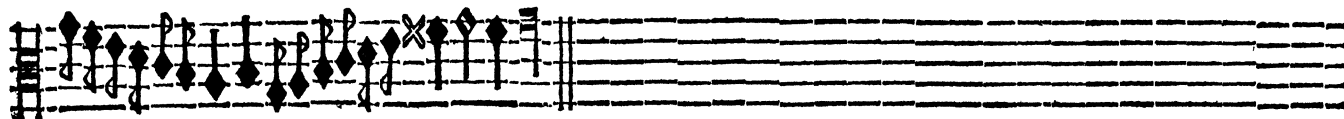
de la corde d'ecorde de-



cor- de le cordon d'ecordant fait d'ecorder la cor- de

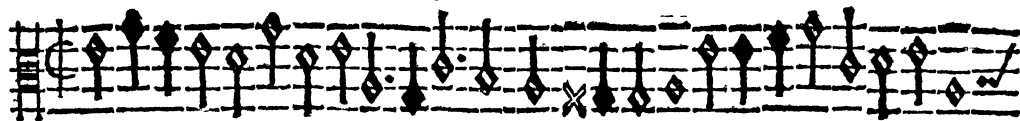
ij

la



cor- de cor

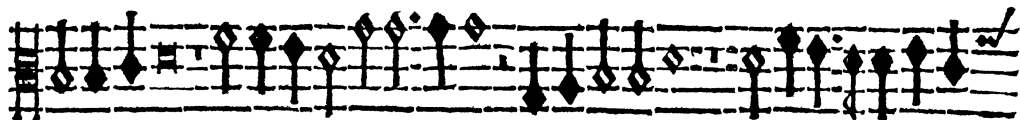
de.



vi bien se mire bien se voit

ij

qui bien se voit bien se cognoit



qui bien se voit

ij

bien se cognoit qui bien se cognoit

peu se pri-

se



ij

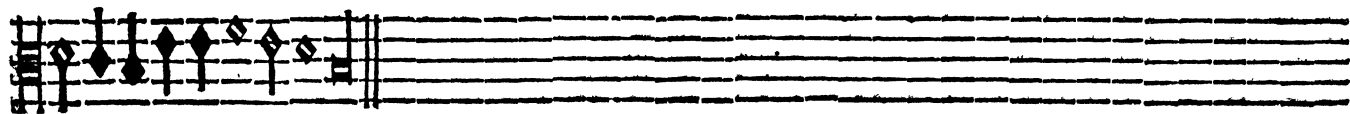
peu se pri-

se

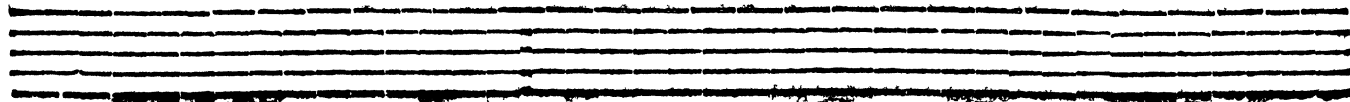
qui peu se prise qui peu se prise dieu l'aufe

qui peu se prise

ij.



dieu l'aufe dieu l'aufe.





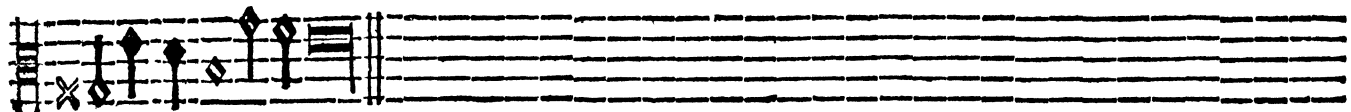
18.



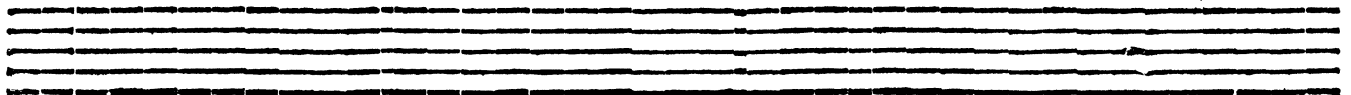
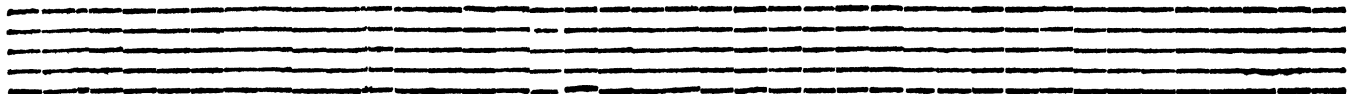
Ces tu dir' l'aue disoit il oui disoit il di le moy di le moy disoit il quand

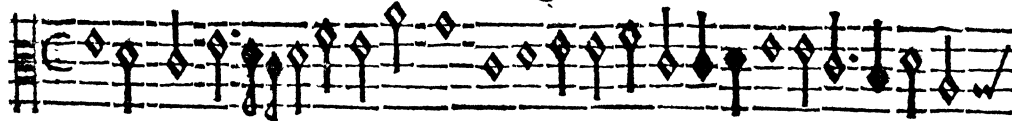


bien ie dirai di le moy disoit il ie dirai come tu di ie dirai come tu di disoit



il disoit il disoit il.

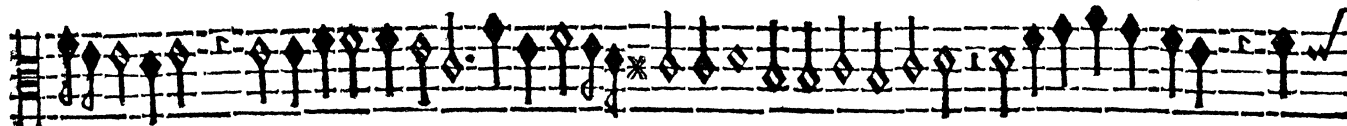




*I persona e- ra tanto ben formata, quanto m'e finger san pittori industri*



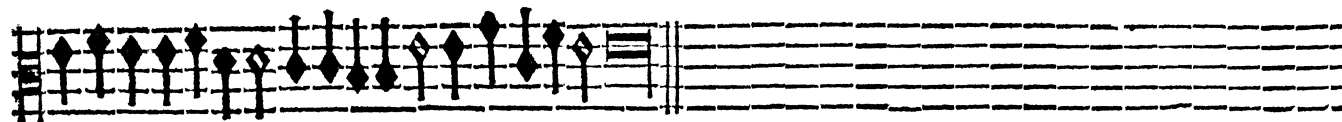
*con bionda chioma lon- ga e anodata oro non è chè piu riflende e*



*lu- stri spargeasi per laguancia delica- ta misto color di rose di rose e di ligustri di*



*terfo auo- rio era la fronte lie- ta, che lo spatio finia con giusta me- ta con giusta meta, che lo spa-*



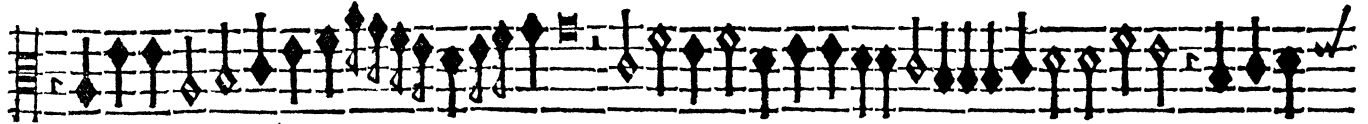
*tio finia con giusta meta con giusta meta. ij*



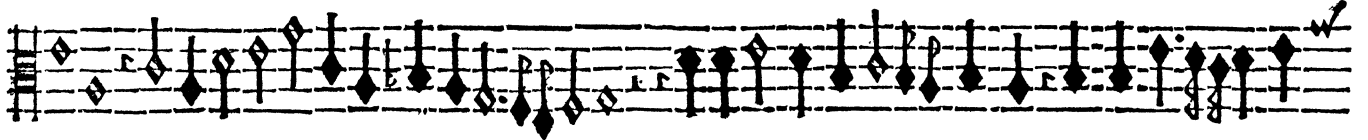
Otto duo negri e sottilissimi archi e sottilif-  
sime archi son duo negri occhi anzi duo



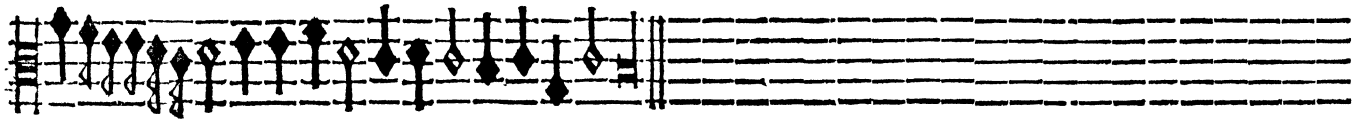
chiaro foli ij picio- si arigliardar a mouer parchi



intorno a cui par ch'amor scherzi e vo- li e ch'indi tutta la faretra scarchi e che visibilmente i cori in-



uoli quindi il naso per mezzo il viso scen- de che non troua l'inui- dia ij



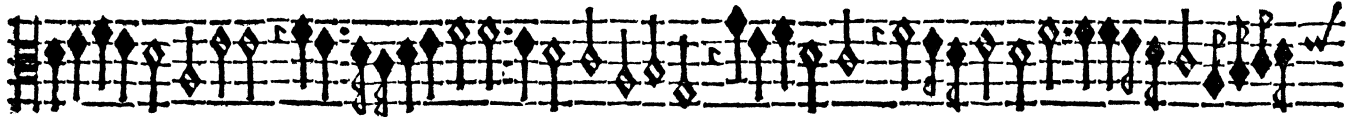
che non troua l'inuilia oue l'emende.



Otto quel sta quasi fra due vallette la bocca sparsa di natio cina- bro



quini due filze son di perle elet- te, che chiude e apre vn bello e dolce labro quindi escon



le cortesi parolette da ren- der molle ogni cor rozo e scabro quini si forma quel foaue ri- so



ch'apre a sua posta in terra il paradi-

so in terra il paradiso ch'apre a

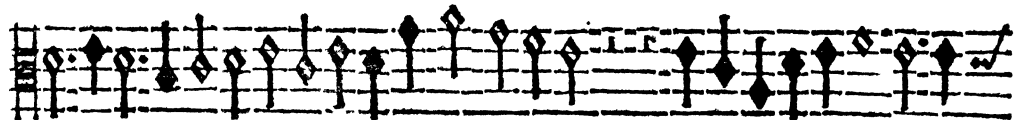


sua posta in terra il paradi-

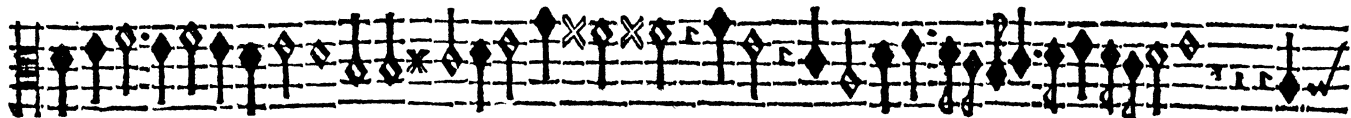
so in terra il paradi- so il paradiso.



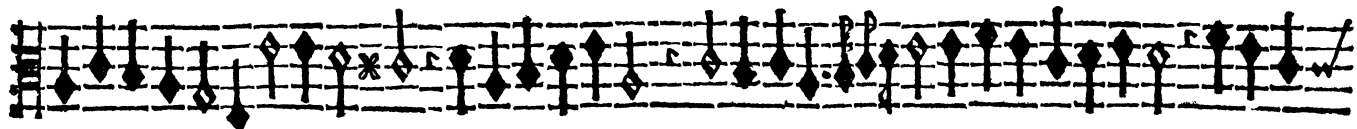
lanca neve è il bel col- lo e'petto latte ij il



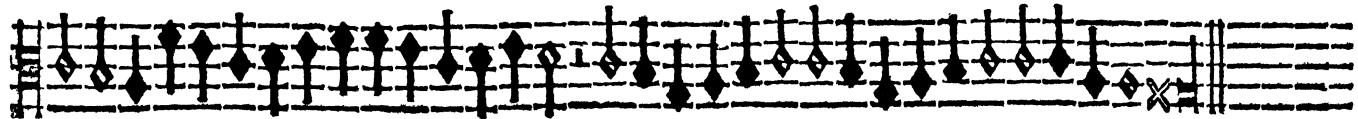
collo e tondo il petto è colmo e largo, due pome acerbe e pur d'auorio fatte ven-



gono e van come onda al primo margo Quando piaceuol aura il mar il mar combat- te non



potria l'altre parti veder argo ben si puo giudicar che corrispon- de a quel ch' appar di fuor ij



a quel ch' appar di fuor ij a quel ch' appar di fuor ij quel che s'asconde.



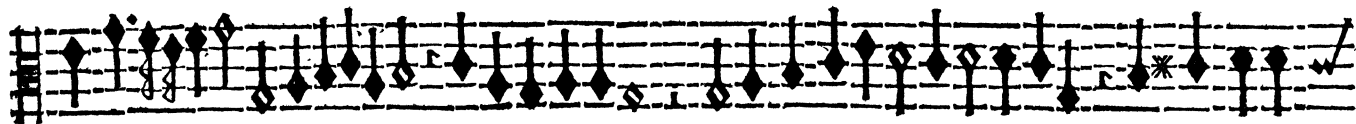
Ostran le braccia sue misura giusta e la candida man stesso si vede stesso si



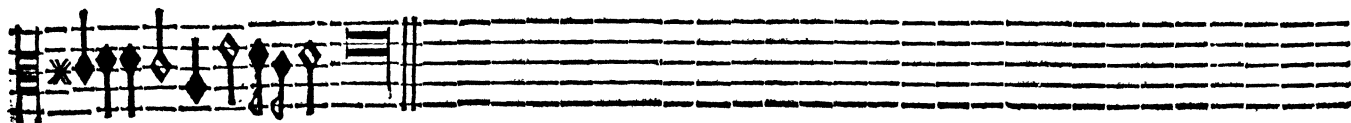
vede longhetta al quanto e di larghezza angusta, doue ne nodo appar, ne vena eccede ij



si vede al fin de la persona angusta il breue asciutto e ritondetto piede gli angelici sembianti na-

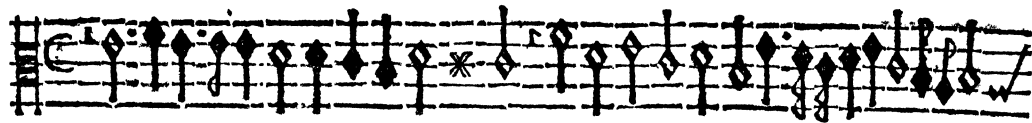


ti in cie- lo, non si ponno celar ij non si ponno celar sotto alcun velo non si ponno

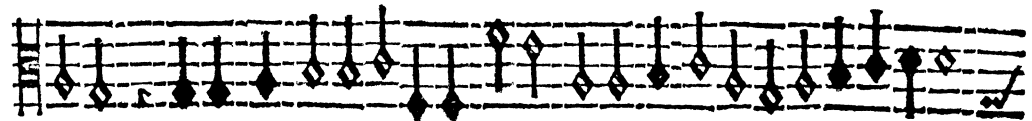


celar sotto alcun ve- lo.

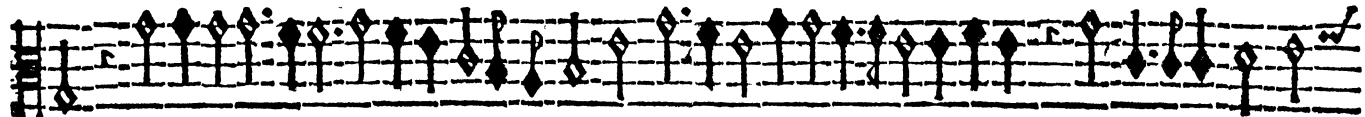




Pesso in poueri alberghi e in picciol tetti, ne le calamitadi e ne i di-



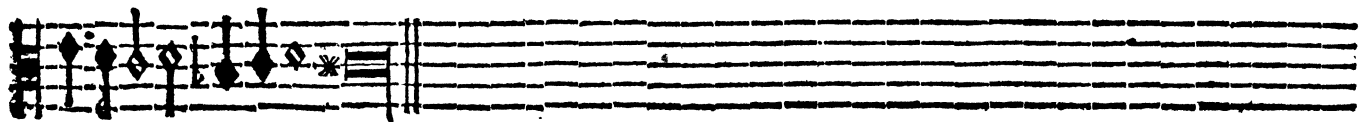
sagi meglio s'aggiunгон d'amicitia i petti, che fra ricchezze inuidiose e a-



gi de le piene d'insidie e di soffret- ti corti regali e splendidi palagi ij



oue la caritade e in tutto esinta ne si vede amicitia ij ne si vede ami-



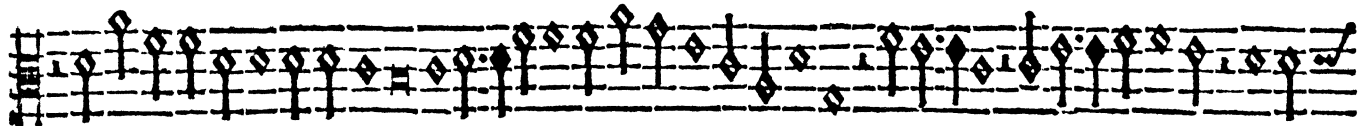
ci- tia se non finta.



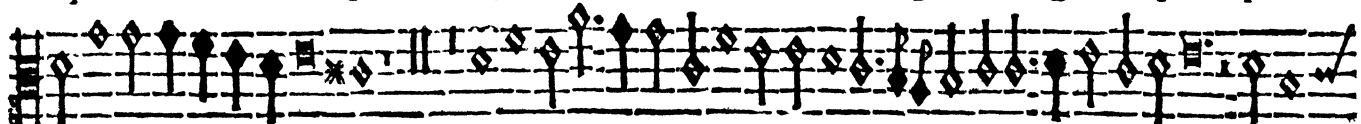
Nde re: Visimus Ifareo regna opulen- ta situ, O so-



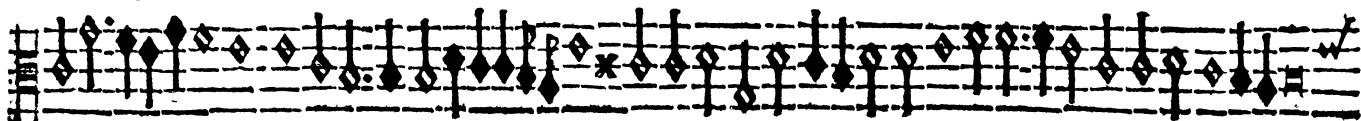
ror Albertus nobis sumā oclā fe- cit, Li- ber ab here- sibus



quo duce boia manet, & duce relligio boie moderatur habenas, Ingenium ingenium pallas, pax, a-



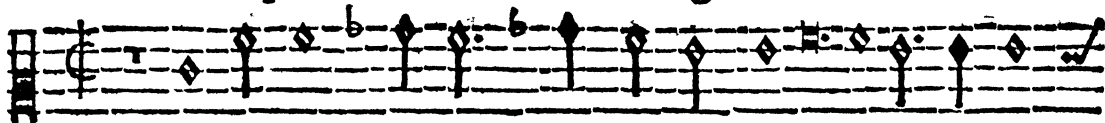
nimosq; re- git, Albertus superos relligione co- lit, Pro- speritas doctri-



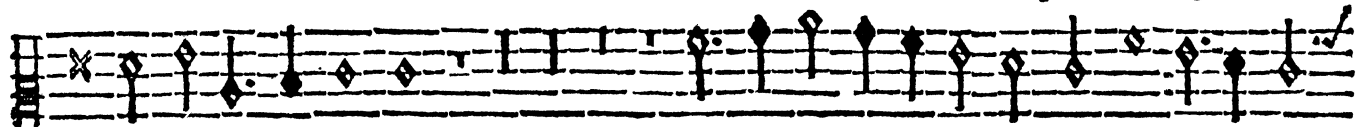
na fa- lus vita oclā mar- eis, Cum pieta- te fides bauara regna tenent,

Altus primus.

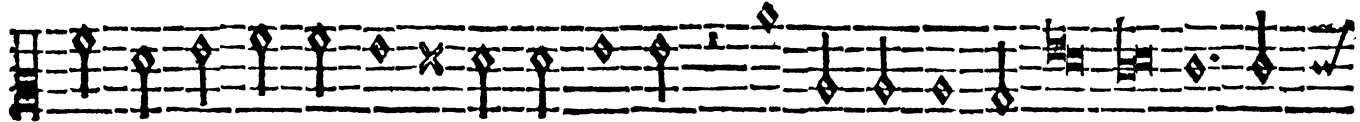
Dialogus 8. vocum.



Nde re- uerti- mini pax, Relligio-



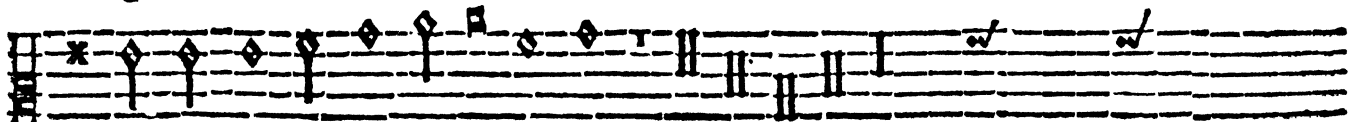
quæ foro- res, Quæ fortuna fo-



li, vel quæ reueren- tiæ legis, Explicat anne fides, paxq̄

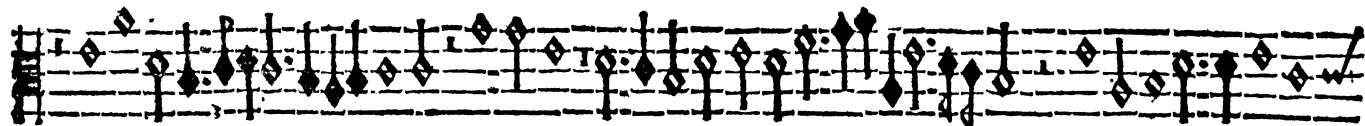


toga- ta iubar, An sua cœlitibus



celebrantur cantica Diuis.

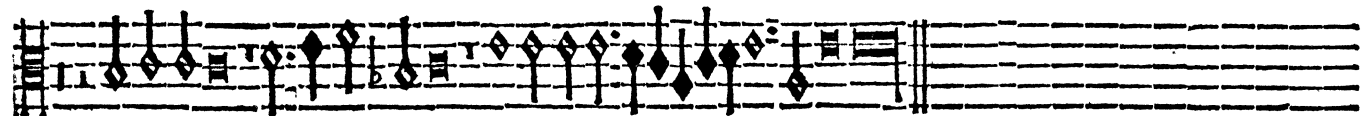
# Altus secundus.



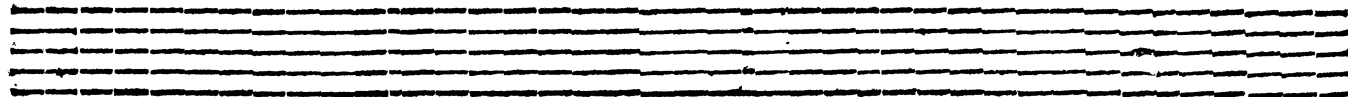
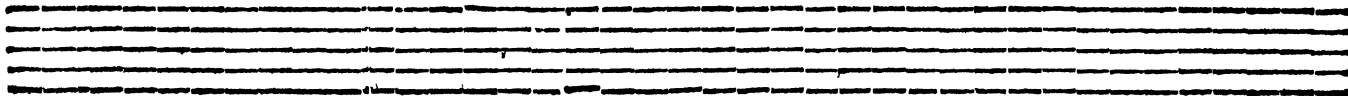
O foelix ge- nus hoc hominum ô foelicia regna quę triade hac



gaudent pallade, pace, fide, Alber- tus foelicior ast quo principe re- gnant,



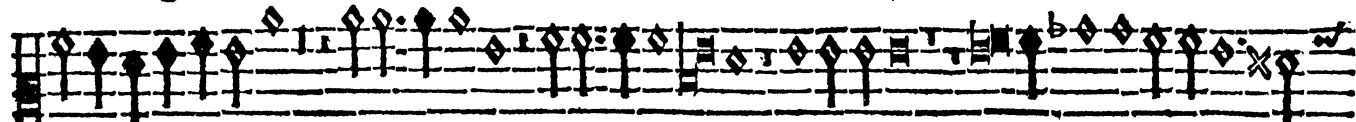
relligio, pi- etas, intemera- ta fides.



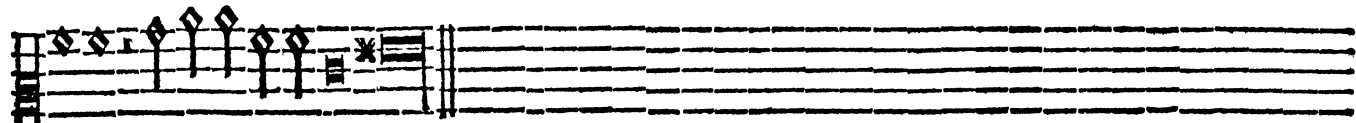
# Altus primus.



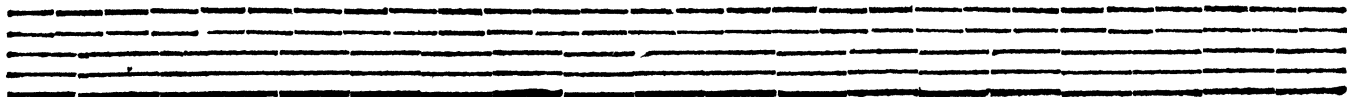
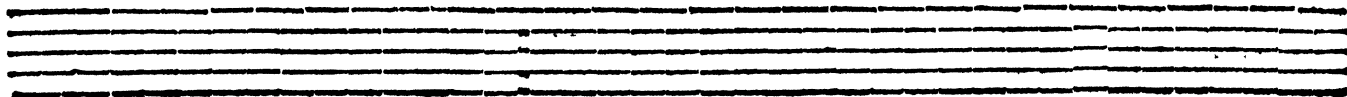
O foelix genus hoc hominum ô foelicia re gna pallade, pace, fi de, Al-

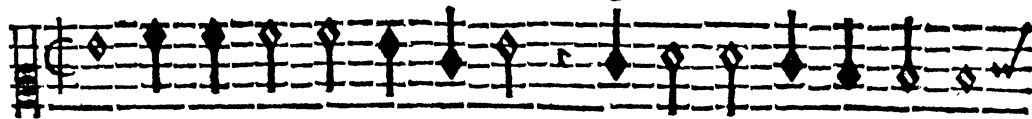


ber- tus foelicioꝝ ast quoꝝ pꝛincipꝛ regnāt, religio, pietas, intemerata

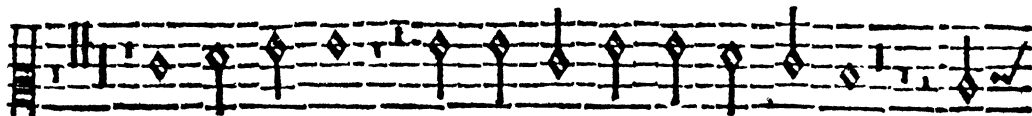


fides intemerata fides.

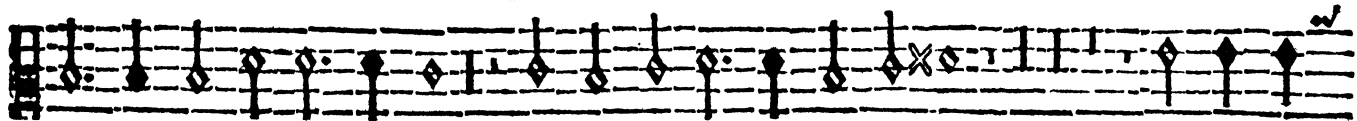




Ungräß dich Gott mein mündlein roth/ ich bin dir hold von herzen/



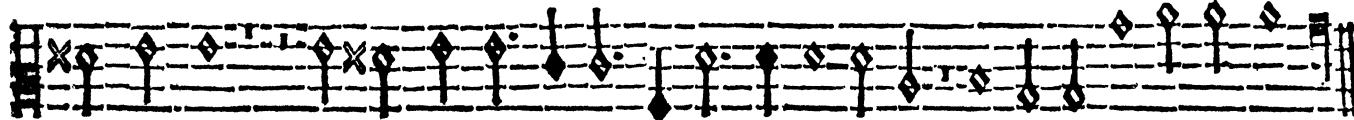
ach Els ich bitt/ zu dienen bin ich dir bereit/ du



bist allein die mir gefelt/ am gelt es auch nit manglen sol/ das ist der



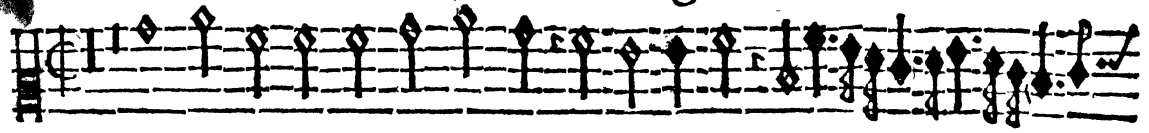
sitt in diser Welt das ist der sitt in diser Welt/wer bulen wil muß haben gelt/ wo



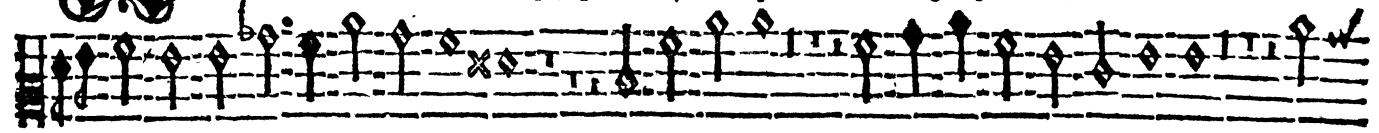
das gebricht/ ist ganz vmb sunst/all weißheit/jugēt/schön vñ kunst/ all weißheit/jugēt/schön vñ küst.

Altus secundus.

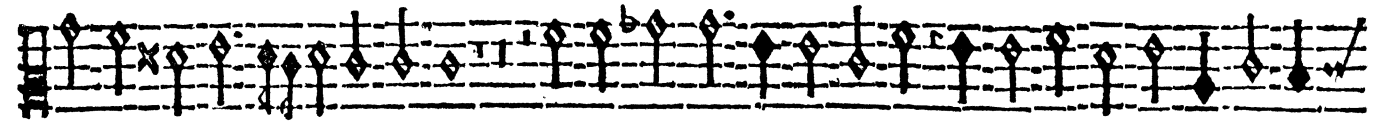
Dialogus 8. vocum.



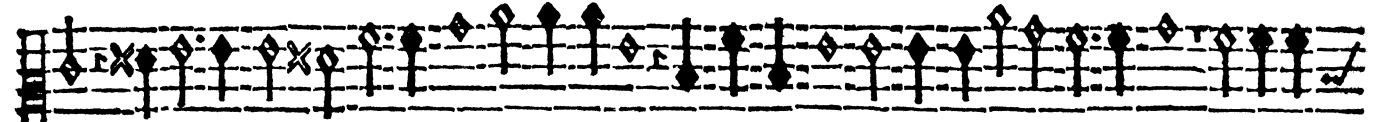
Als künfferts mich / schaw du für dich, mit dir mag ich nit scher



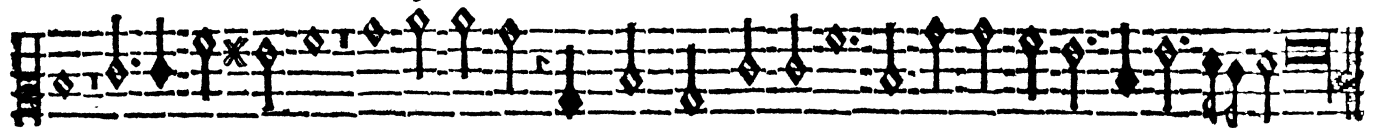
zen / dein lieb die bringe mir schmerzē / ich mag dein nit / geh anderst wo / du hast dein bscheid / so



wann du hetst im seckel gelt / die wort sein gut / der müd ist vol / die seitten aber mich fast

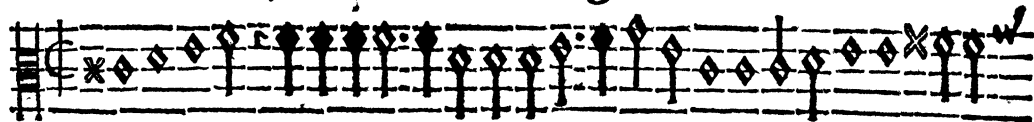


krenckē / daran der läre beuttel henckē / dz ist der sitt in diser Welt / das ist der sitt in diser welt / wer buken



wol gele muß haben gele / wo dz gebricht / ist gang vñ sunst / all weisheit / jugēt / schön vñ

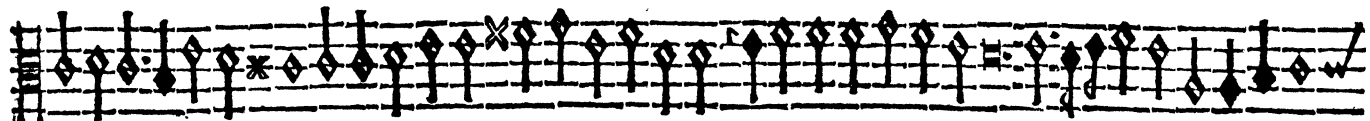
kunst.



I moi mō cuer quelle sera ma vie lors qu'elogné serai de ses beaux yeux desquelz de-



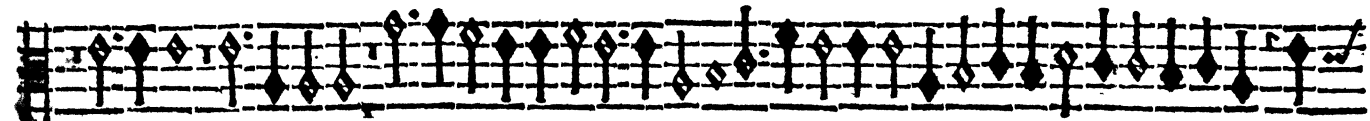
pend & mō pis & mō mieux, & qui seulz ont ij ma liberte raue, Mais quoi si



iai touiours en la pensee cette beauté sans iamais la reuoir assure suis q'un cruel desff poir aura bien tost



ma poure ame offencee non fera non ensemble avec l'amour qui te fera esperer esperer q'un retour donra bien tost

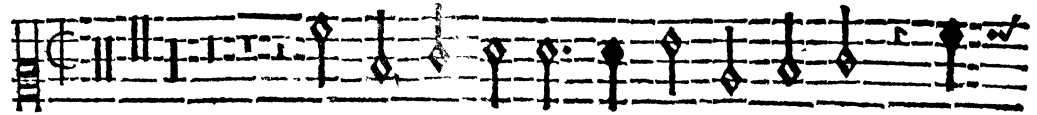


tes maux alegeance mais ce pendant ie viurai langoureux n'ayant moien de lui faire paroître qu'en la seruant

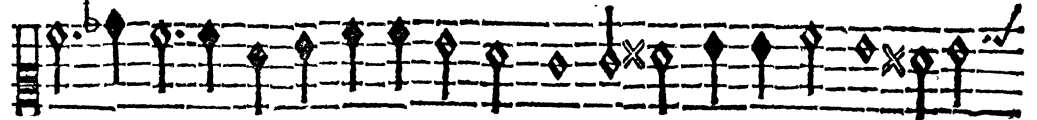


Altus secundus.

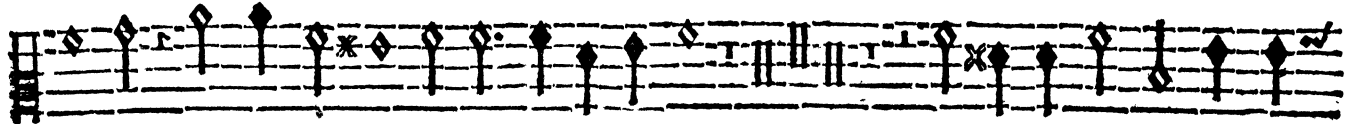
Dialogus 8. vocum.



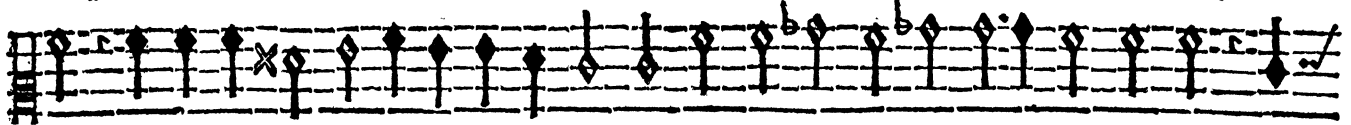
I moi: Ton viure belas seront les passions du



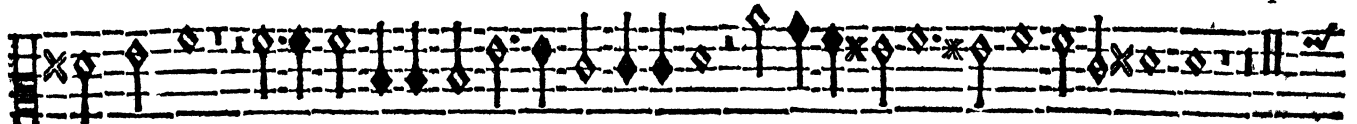
souvenir de ta belle mai-tresse, d'un doux accueil d'une honeste ca-



resse bref d'un penser de ses perfections, non fera non ij



non fera non car toujours l'esperance naitre lon voit ensemble avec l'amour, qui



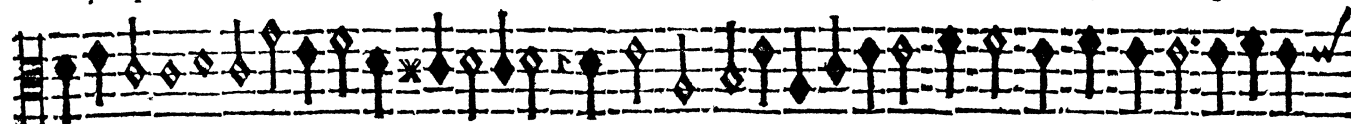
te fera esperer q'un retour ij donra bien tost a tes maux allegance,

ff

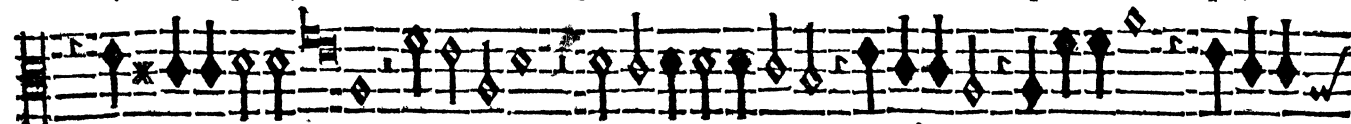
# Altus primus.



ij qu'en la servant ie n'ai desir que d'estre sien a iamais content ou malheureux, il faudra donc que durant



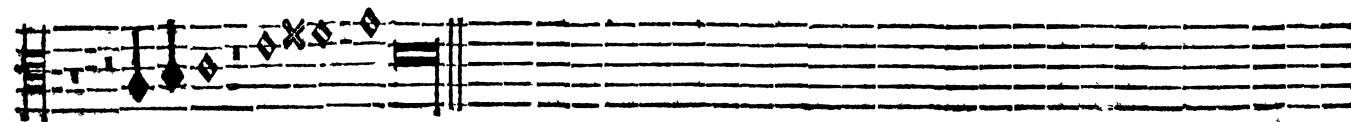
mon absence toi qui es sien lui aille souvenant, que tout mon bien d'autre lieu ne depend & que sur moi & que sur moi



elle a toute puissance, ie le ferai, & quoi qu'icelle face en contre moi en contre moi ij

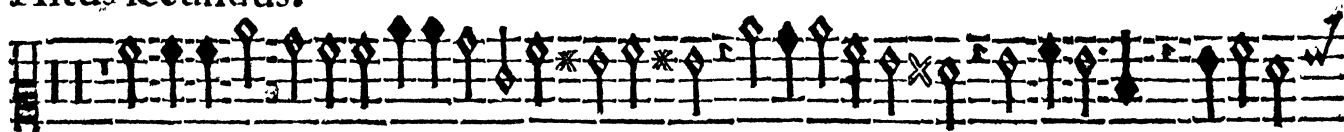


iamais ne changerai ains a iamais ij inuincible serai come vn rocher qui pour flolz ij

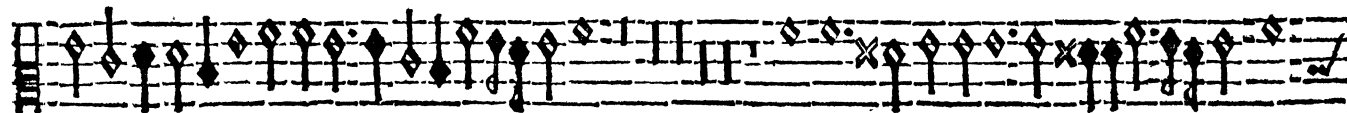


qui pour flolz ne deplace:

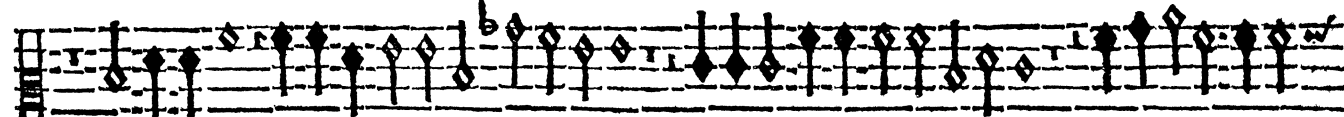
# Altus secundus.



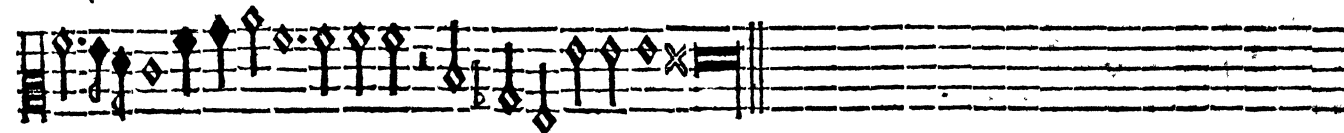
A ton retour peut estre fauorable amour sera, aiant pitie de toi, de ton amour, de ta loi



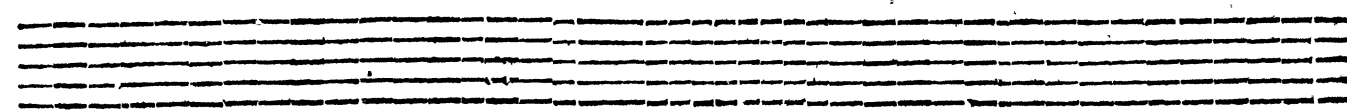
alle foy, & siendra ton seruice agreable, ie le ferai & quoi qu'icelle fa



ce contre moi iamais ne changerai, ains a iamais inuincible ferai come vn rocher, qui pour flotz ne depla



ce ij qui pour flotz ne depla ce.

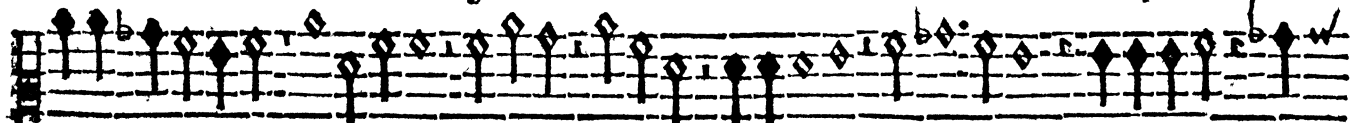




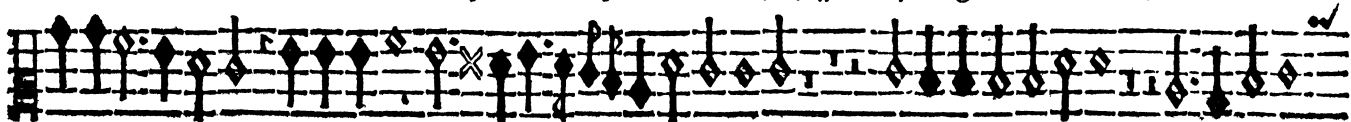
Vna fede. Vn languir dol- ce s'honneste voglie in gentil foco accese



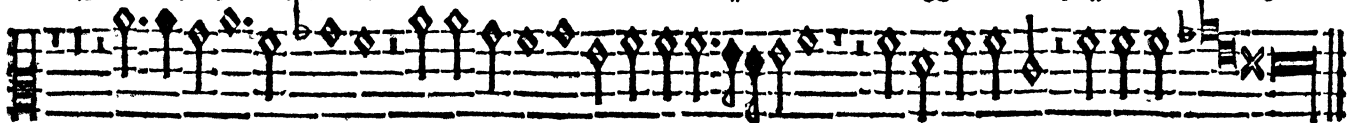
s'un l'azo error in cieco in cieco laberinto, s'un pallor di vio-



la e d'amor tin- to, s'hauer altrui piu caro piu caro che se stesso se lagrimar e sospirar e



sospirar mai sempre pascondosi di duol d'i- ra e d'affanno, e agghiacciar da presso son le cagion

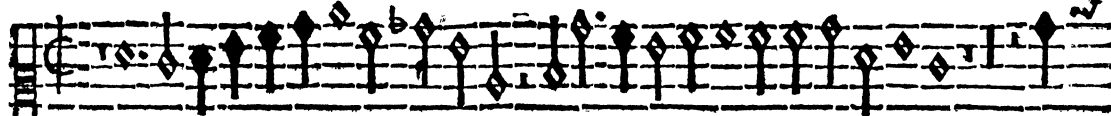


vostro donna e'l peccato, e mio fia'l danno, e mio fia'l dan- no i e mio fia'l danno.

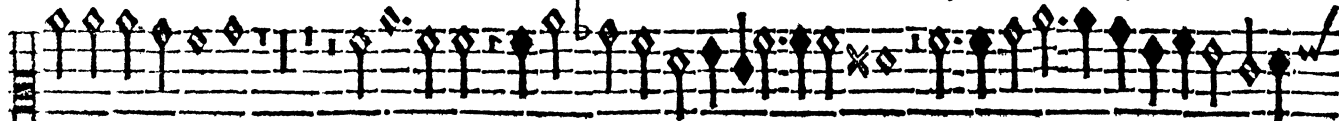


Altus primus.

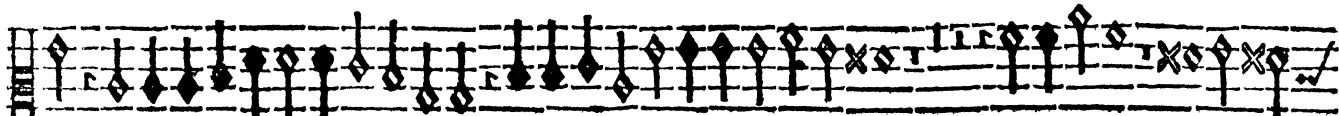
Dialogus 8. vocum.



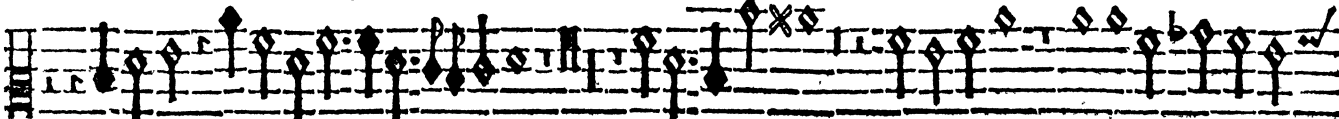
Vna fe- de amorosa vn cor non finto, vn cor non finto, vn



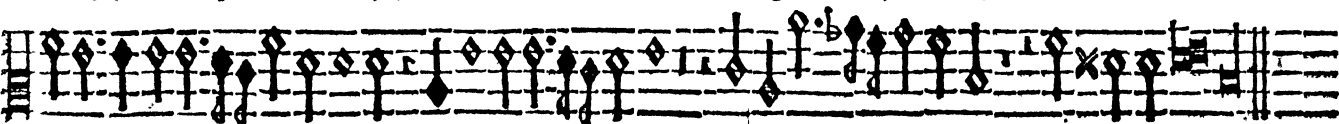
desiar cortese, s'un lungo error s'un lungo error in cieco laberinto se ne la fronte ogni pensier depin-



to ol in voce in terrotte a pena intese, hor da paura, hor da vergogna offese, s'hauer altrui piu caro



piu raro piu caro che se seleso, s'arder da lunge, son le cagion ch'amando i mi distem-



pre, vostro donna el peccato & mio fia'l danno & mio fia'l danno & mio fia'l danno.

# INDEX CANTIONVM

## QVÆ IN HOC LIBRO CONTINENTVR.

1. Quare tristis es anima mea.
2. Quid estis pusillanimes.
3. Domine secundum actum meum.
4. Fallax gratia, & vana pulchritudo.
5. Eripe me de inimicis meis.
6. Inter omnes honorabile est.
  
7. Ein Esel vñ das Nüßbaum holtz.
8. Annelein du singst fein.
9. Auß gutem grundt.
10. Es thut sich als verkeren.
11. Wem sol man jezund trawen.
12. Audite noua: Det Bawer.
  
13. Vn teune moine est sorti du conuent.
14. Si du mal'heur vous auies.
15. Si ie suis brun. 2.<sup>e</sup> Partie. Ne vous soit.
16. Quant un cordier cordant.

17. *Qui bien se mire bien se uoit.*
18. *Sces tu dir l'aué disoit il.*
  
19. Di persona era tanto ben formata.
20. Sotto duo negri e sottilissimi archi.
21. Sotto quel sta quali fra due vallette.
22. Bianca neue è il bel collo.
23. Mostran le braccia sue misura giusta.
24. Spesso in poveri alberghi e in picciol tetti.

### DIALOGVS.

25. Vnde reuertimini. 8.vocum.

### DIALOGVS.

26. Nun groß dich Gott. Mit 8.

### DIALOGVS.

27. Di moi mon cuer. 8.uocum.

### DIALOGVS.

28. S'una fede amorosa. 8.vocum.